



Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM ULM

22.08.2019

Externe Stellenausschreibung

Beim Polizeipräsidium Ulm sind am **Dienstort Ulm** zum **01.04.2020** bei der Kriminalpolizeidirektion – Kriminalinspektion 3 zwei Stellen als Kriminalkommissar/-in im gehobenen Polizeivollzugsdienst des Landes Baden-Württemberg als

Wirtschaftskriminalist / Wirtschaftskriminalistin (m/w/d)

zu besetzen.

Aufgabenfeld der Kriminalinspektion 3 - Wirtschaftskriminalität

Die Kriminalinspektion 3 des Polizeipräsidiums Ulm bearbeitet umfangreiche Ermittlungsverfahren im Bereich der Wirtschaftskriminalität, der schweren Umweltkriminalität, der illegalen Beschäftigung und Korruptionsdelikte.

Tätigkeitsfeld des Wirtschaftskriminalisten

Der Aufgabenschwerpunkt des Wirtschaftskriminalisten liegt auf der Bearbeitung von

- Wirtschaftsstrafsachen von besonderer Bedeutung oder größeren Umfangs (Insolvenzstraftaten, Bankrott, Verletzung der Buchführungspflicht, Gläubiger- bzw. Schuldnerbegünstigung u.a.)
- Vermögens- und Fälschungsdelikten (Untreue, Urheberrecht, Verrat von Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen)
- sowie auf der Bearbeitung von verwandten Straftaten in besonders schweren Fällen (Geld- und Wertzeichenfälschung, Geldwäsche, Straftaten gegen den Wettbewerb, Bestechungsdelikte im wirtschaftlichen Verkehr)

Einstellungsvoraussetzungen:

- Erfolgreicher Abschluss eines Studiums zum Bachelor of Arts/Laws/Science (w/m/d), zum/zur Diplom Betriebswirt/in (FH/DH/BA) oder zum/zur Diplom-Wirtschaftsjurist/in (FH/DH/BA) in einem für die Bearbeitung von Wirtschaftsdelikten geeigneten Studiengang wie Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsrecht (Wirtschaftsstrafrecht-/Insolvenzrecht)
- nach Abschluss des Studiums mindestens drei Jahre eine für die Laufbahn einschlägige Tätigkeit (z.B. Tätigkeiten in den Feldern Wirtschaftsprüfungen, Revision, Compliance, Controlling, Kredit- und Finanzdienstleistungen)
- Polizeidiensttauglichkeit und die Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis
- Fahrerlaubnis der Klasse B bzw. drei
- Sehr gute Kenntnisse der Microsoft-Office-Anwendungen
- hohe Einsatzbereitschaft, Verantwortungsbewusstsein und die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten aber auch zur Teamarbeit zeigt,
- die gängigen Buchhaltungsprogramme beherrscht und Erfahrungen im Bereich des Rechnungswesens sowie der Bilanzerstellung aufweist,
- Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und in einer weiteren Fremdsprache (wünschenswert) besitzt

Zusätzliche Informationen

Wir weisen darauf hin, dass besondere gesundheitliche Anforderungen bestehen und die Polizeidiensttauglichkeit vor einer Einstellung polizeiärztlich festgestellt wird.

Das Polizeipräsidium Ulm fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern und ist deshalb besonders auch an Bewerbungen von Frauen interessiert. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützen wir durch flexible Arbeitszeitgestaltung im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig eingestellt. Es steht Ihnen frei, im Rahmen Ihrer Bewerbung auf eine eventuell vorliegende Schwerbehinderung oder Gleichstellung mit schwerbehinderten Menschen i. S. v. § 2 Abs. 2 und 3 SGB IX hinzuweisen um zu verdeutlichen, ob diese Eigenschaft im Bewerbungsverfahren besondere Berücksichtigung finden soll.

Hinweis zum Datenschutz

Die Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten bei der betreffenden Person nach Artikel 13 DS-GVO können der Homepage des Polizeipräsidiums Ulm (www.polizei-ulm.de) unter der Rubrik „Stellenangebote“ entnommen werden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **17.09.2019** per E-Mail (mit nur einer Anlage im pdf-Format, max. 3 MB) und unter der Kennziffer **2019-KI 3-01** an ulm.vw.personal.stellenausschreibungen@polizei.bwl.de

Polizeipräsidium Ulm
Verwaltung - Referat Personal
Münsterplatz 47
89073 Ulm



Für Rückfragen stehen Ihnen bei der Kriminalpolizeidirektion des Polizeipräsidiums Ulm zur Verfügung

zur Stellenausschreibung allgemein

Herr Bernd Ziehfrend, Tel.: 0731/188-4010

zum Fachbereich Wirtschaftskriminalität

Herr Wilhelm Wick, Tel.: 0731/188-4300

Informationen zur Laufbahn des gehobenen Dienstes der Wirtschaftskriminalisten

Allgemeines

- Einstellung:** Mit dem Tag der Einstellung in die Laufbahn des gehobenen Dienstes der Wirtschaftskriminalisten erfolgt die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe und die Ernennung zum/zur Kriminalkommissar/in.
Einstellungsvoraussetzung ist u.a. die Polizeidiensttauglichkeit (besondere gesundheitliche Anforderungen). Diese wird bei einer polizeiärztlichen Untersuchung geprüft.
Für die Einstellung gilt grundsätzlich das Höchstalter von 42 Jahren.
- Gehalt:** Die Einstellung erfolgt in die Besoldungsgruppe A9. Das Einstiegsgehalt beträgt nach heutigem Stand 2.729,02 € (brutto). Zusätzlich zum Gehalt erhalten Sie eine Strukturzulage (zzt. 97,03 €), eine Polizeizulage (nach dem 1. Dienstjahr zzt. 66,35 €; nach dem 2. Dienstjahr zzt. 132,69 €) sowie ggf. einen Familienzuschlag. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Landesamts für Besoldung und Versorgung Baden-Württemberg:
https://lbv.landbw.de/documents/20181/42056/3_Besoldungstabelle+01.01.2019.pdf/3016575b-60c2-4d4f-a5b2-47d51897696b
- Probezeit:** Die Probezeit beträgt grundsätzlich 2 ½ Jahre. Nach erfolgreichem Ablauf der Probezeit erfolgt die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit. Voraussetzung ist u. a. der erfolgreiche Abschluss der Qualifizierung zum/zur Wirtschaftskriminalisten/in.
- Heilfürsorge:** Mit dem Tag der Einstellung haben Sie Anspruch auf Heilfürsorge. Informationen finden Sie auf der Homepage des Landesamts für Besoldung und Versorgung Baden-Württemberg:
<https://lbv.landbw.de/service/heilfursorgeverordnung>
Da der Anspruch auf Heilfürsorge nur während des aktiven Dienstes besteht, wird der Abschluss einer Anwartschaftsversicherung für die private Krankenkasse im Alter empfohlen.
- Pflegeversicherung:** Es besteht die Verpflichtung zum Abschluss einer Pflegeversicherung;
- Urlaubsanspruch:** 30 Tage/Jahr
- Arbeitszeit:** 41 Std./Woche; 8h 12min/Tag – gleitende Arbeitszeit

Qualifizierung zum/zur Wirtschaftskriminalist/in

Ziele:

In dieser Qualifizierung werden die theoretischen Grundlagen sowie die berufspraktischen Fähigkeiten und Kenntnisse vermittelt, die zur Erfüllung der kriminalpolizeilichen Aufgaben erforderlich sind.

Dauer:

Die Qualifizierung erfolgt nach dualem System, wonach sich theoretische und praktische Anteile abwechseln. Sie dauert mindestens ein Jahr und gliedert sich in folgende Abschnitte:

Modul	Bezeichnung	Bildungsträger	Dauer*	Bescheinigung	Prüfungsart
A	Basisseminar	IAuT	16 Wochen	Leistungs- bescheinigung	Schriftliche Prüfung
B	Praktikum I – Schutzpolizei	Einstellungsbehörde	4 Wochen	Eignungsfeststellung	
C	Präsenzmodul I	IF	4 Wochen	Teilnahmebescheinigung	
D	Praktikum II – Kriminalpolizei	Einstellungsbehörde	17 Wochen	Eignungsfeststellung, Leistungs- bescheinigung	Hausarbeit
E	Praktikum III – Extern	Einstellungsbehörde	2 Wochen	Keine Eignungsfeststellung	
F	Präsenzmodul II	IF	3 Wochen	Leistungs- bescheinigung	Einzelpräsentation
G	Abschlussgespräch	IF	2 Tage	Leistungs- bescheinigung	Abschlussgespräch

Erläuterungen:

IAuT Institut für Ausbildung und Training (Lahr)
IF Institut für Fortbildung (Böblingen)
Einstellungsbehörde Polizeipräsidium Ulm

Im Rahmen der Qualifizierung wird das Fundament für die spätere kriminal-polizeiliche Arbeit gelegt. Dies beinhaltet sowohl die Vermittlung rechtlicher Grundlagen (insbesondere Polizeirecht, Straf- und Strafprozessrecht), als auch die Vermittlung von Kriminalistik und Polizeitaktik. Das Zwangsmittel- und Schießtraining sowie Fahr- und Sicherheitstraining ist ebenfalls ein unverzichtbarer Bestandteil in der polizeilichen Praxis und deshalb Inhalt der Ausbildung zum/zur Wirtschaftskriminalisten/in.

In der Qualifizierungsmaßnahme werden auch wirtschaftskriminalistische Themen (u.a. Betrug und Untreue, Insolvenzdelikte, illegale Beschäftigung, Korruptionsdelikte) sowohl in der Theorie als auch in der Praxis erarbeitet.

Mit erfolgreichem Absolvieren des Abschlussgespräches ist die Qualifizierung zur Wirtschaftskriminalistin / zum Wirtschaftskriminalisten abgeschlossen. Es folgen dann im Rahmen der späteren Berufstätigkeit weitere fachspezifische Fortbildungen, um mit den Entwicklungen der Kriminalitätsbekämpfung Schritt zu halten und auch eigene Schwerpunkte setzen zu können.